Rede des Bundesministers der Verteidigung Boris Pistorius

bei der Ehrung des DEU Teams Invictus
Games 23 und der

Verleihung des Sonderpreises

Bundeswehr und Gesellschaft

02.11.2023, Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

Soldatinnen und Soldaten,

und vor allem: liebes Team Deutschland!

Da ist sie wieder, die Gänsehaut.

Der kurze Trailer ruft sofort die vielen Gänsehaut-Momente in Erinnerung, die wir alle während *der Invictus Games* in Düsseldorf verspürt haben. Diese acht Tage waren ein richtiges Sommermärchen!

Die *Invictus Games* 2023 werden für uns alle und auch für mich persönlich unvergessen bleiben. Sie alle sind an diesen Tagen über sich hinausgewachsen! Ganz persönlich, aber auch als Team Deutschland.

In den acht Tagen haben Sie einen großartigen Einsatz gezeigt. Sie haben die *Invictus Games* zu dem gemacht, was Sie waren: Ein riesiger Erfolg. Und ich spreche hier nicht nur von Ihren sportlichen Erfolgen. Die waren beeindruckend, keine Frage! Davon habe ich mich selbst überzeugen dürfen.

Aber ich meine besonders den Teamgeist, den Sie ausgestrahlt haben und auch heute ausstrahlen. Gemeinsam haben Sie den unbeschreiblichen Spirit der Unbesiegbarkeit ausgestrahlt. Das zu sehen hat mich sehr beeindruckt und berührt.

Meine Damen und Herren,

die Teilnahme an den *Invictus Games* ist für viele ein Sprungbrett zurück in ein selbstbestimmtes Leben. Wer bei den *Invictus Games*

dabei ist, ist bereits ein Champion. Jede und jeder von Ihnen hat bereits Großes geleistet und viel gegeben.

Die Games sind nicht nur ein tolles internationales Sportfest und Sie alle waren nicht nur tolle Gastgeberinnen und Gastgeber, die die *Invictus Community* aus der ganzen Welt in Düsseldorf willkommen geheißen haben.

Sie sind vor allem Inspiration und Mutmacher.

Sie sind Inspiration, weil Sie zeigen, dass sich niemand seinem Schicksal ergeben muss.

Ihre Teilnahme, liebe Sportlerinnen und Sportler, macht auch denen Mut, die noch nicht so weit sind.

Sie sind zudem nicht nur für sich selbst angetreten, sondern auch für Ihre Freunde und Familien. Ich freue mich, dass so viele von Ihnen auch heute hier anwesend sind.

Mein Dank gilt genauso Ihnen, denn Sie sind für unsere Soldatinnen und Soldaten da, wenn sie Rückschläge erleben oder wenn sie Zweifel haben, ob sie es schaffen werden.

Sie begleiten unsere Männer und Frauen bei der Genesung und geben ihnen die nötige Kraft und das Durchhaltevermögen, das sie

brauchen. Das ist von unschätzbarem Wert und verdient einen Applaus.

Liebes Team Deutschland,

Sie sich nicht nur für Ihr Land, für Deutschland, oder die *Invictus-Community* angetreten. Nein, Sie sind für <u>alle</u> Frauen und Männer in Uniform und deren Angehörige angetreten.

<u>Sie alle</u> haben ein Zeichen gesetzt: Dass die verwundeten Kameradinnen und Kameraden niemals vergessen werden.

Sie alle, und hier schließe ich explizit die Blaulichtorganisationen mit ein, tragen dazu bei, dass das Thema Verwundung und Rehabilitation in die Öffentlichkeit getragen wird.

Sie tragen dazu bei, dass ein Bewusstsein dafür entsteht, wie fordernd und gefährlich der Dienst in den Streitkräften sein kann. Und Sie schaffen eine Möglichkeit für die Gesellschaft, ihren verwundeten Soldatinnen und Soldaten den Respekt zu zollen, den sie verdienen.

Die vollen Tribünen, die jubelnden Menschen bei den *Invictus Games* und die vielen Gänsehautmomente, an die wir uns so gerne erinnern, sind das beste Zeugnis dafür, wie erfolgreich Sie sind.

Liebes Team Deutschland,

Sie sind wahre Vorbilder für unsere Gesellschaft!

Zu sehen, mit welcher Leidenschaft und Willenskraft Sie sich den sportlichen Herausforderungen in Düsseldorf gestellt haben, hat mich zutiefst beeindruckt.

Jetzt gilt es, die Emotionen und Eindrücke zu bewahren und den Gedanken des *Home for Respect* weiterzuführen.

Ich bin fest überzeugt: Wie wir mit unseren Verwundeten und Einsatzgeschädigten umgehen, sagt viel über uns als Gesellschaft aus.

Es steht für mich außer Frage, dass wir den Menschen, die sich für die Sicherheit unseres Landes einsetzen, unseren größten Respekt und unsere Anerkennung entgegenbringen.

Sie alle, ob verwundete, verletzte oder erkrankte Soldatinnen, Soldaten, Veteranen, Uniformierte aber auch und besonders ihre Familien, verdienen volle Unterstützung für die Genesung und Rehabilitation.

Die Bundeswehr ist und bleibt dafür ein starker und verlässlicher Partner.

Gemeinsam tragen Sie dazu bei, mehr Sichtbarkeit für den Dienst in Uniform zu schaffen und für die möglichen Folgen, die dieser besondere Dienst bedeuten kann.

Ich danke Ihnen im Namen der Bundeswehr für Ihr Engagement und Ihre Leistungen bei den *Invictus Games* 2023.

Und ich danke dem Deutschen Bundeswehrverband und dem Verein zur Unterstützung der Arbeit mit Versehrten für die großartige Unterstützung!

Ich hoffe, dass jede und jeder Einzelne Kraft, Energie und Selbstvertrauen für den weiteren Lebensweg mitgenommen hat.

Vielen Dank und von Herzen alles Gute für Sie.

[Laudatio Sonderpreis: Invictus Games Foundation]

Meine Damen und Herren,

ich freue mich sehr, nun den diesjährigen Sonderpreis Bundeswehr und Gesellschaft verleihen zu können.

Wir werden international, deshalb werde ich meine Laudatio auf Englisch halten.

A Home for Respect. That is what the Invictus Games Foundation has created for our wounded, injured or sick servicemen and -women. Since 2014, you have created an international community which is open to anyone who has been wounded or injured or has fallen ill during or as a consequence of their service.

The responsibility for the success of the Invictus Games rests with you as you choose the host country and set the rules of the games. It was a great privilege for me to experience the Invictus Games spirit first hand earlier this year in Düsseldorf. Against the background of the ongoing Russian war of aggression against Ukraine, I was particularly moved to watch the impressive performance of the Ukrainian team.

Dear Sir Dominic Reid [Reed],

I would like to express my great admiration for what you have built over the past years. It is truly impressive to see how the Invictus Games Community has grown. Today, it includes teams from 21 nations!

I am extremely grateful that you have given us in Germany the opportunity to be a home for respect for athletes from all over the world. And let me also say that I am extremely grateful that you invited Israel to participate in this year's Invictus Games for the first time.

You give our servicemen and -women a voice. You increase their visibility as they share their moments of recovery and rehabilitation and spread their messages of hope and courage. They are truly Invictus.

But your work does not stop here. Your mission is not only to build a supportive global community, but also to influence the development of research and knowledge around trauma recovery, rehabilitation, and the power of sports in order to change the way we look at disability and mental health.

With all its activities, the Invictus Games Foundation strengthens the ties between our armed forces and society. That is why the selection committee decided to award you a special prize this year for your

exceptional commitment to strengthening the bond between our armed forces and society.

Sir Dominic Reid [Reed], thank you for coming all the way to Germany. Please join me on stage.